

Informationen zur Berufsfachschule für Sozialwesen

-Staatlich geprüfte/r Pflegeassistent /-in

- 2-jähriger Bildungsgang -

Aufgaben und Ziele

Die Berufsfachschule für Sozialwesen ist eine Vollzeitschule mit dem Ziel einer Berufsausbildung und der Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife. Sie vermittelt den Schülerinnen und Schülern in zwei Schulleistungsjahren ein umfassendes Maß an Grundkenntnissen und -fertigkeiten für Berufe im Bereich Gesundheit und führt die auf den bisherigen Schulen erworbene allgemeine Bildung weiter.

Ergänzend zu der praktischen Ausbildung in den Bereichen Pflege und Hauswirtschaft in den Fachräumen der Schule vertiefen die Schülerinnen und Schüler die im Theorieunterricht erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten während der Praxistage/ -wochen in den Praxiseinrichtungen.

Der Ausbildungsgang endet mit dem Abschluss „Staatlich geprüfte/r Pflegeassistent/-in“, er ist ein Erstausbildungsberuf und befähigt zur Tätigkeit in Senioren- und Pflegeheimen, in Kliniken, bei ambulanten Pflegediensten und in Rehabilitationseinrichtungen sowie zum Studium an einer Fachhochschule, wenn die schriftlichen Zusatzprüfungen abgelegt und ein halbjähriges Praktikum im Bereich Pflege abgeleistet wurden.

Aufnahmevoraussetzungen

In den Bildungsgang kann aufgenommen werden, wer einen Mittleren Schulabschluss erreicht hat.

Die Entscheidung über eine Aufnahme kann vom Notendurchschnitt des eingereichten Zeugnisses abhängig gemacht werden.

Ausbildungsgang zwei Schulleistungsjahre

Die Berufsfachschule umfasst zwei Schulleistungsjahre und erfolgt nach der zur Zeit gültigen Stundentafel.

Schulort ist Oldenburg in Holstein .

Stundentafel	Unterrichtsstunden bezogen auf die 2-jährige Ausbildung
Fachrichtungsbezogener Bereich mit den Lernfeldern	
LF1 Professionelle Pflege, Versorgung und Betreuung leisten	160
LF2 Gesundheit fördern und präventiv handeln	120
LF3 Beobachten, Informieren, Planen, Dokumentieren in der Pflege	120
LF4 Menschen personen- und situationsgerecht pflegen und betreuen	420
Wahlpflichtbereich	210
Fachrichtungsübergreifender Bereich mit den Fächern	
Deutsch	160
Mathematik	160
Englisch	160
Wirtschaft/Politik	80
Religion	80
Sport	160
Praxiszeiten in Einrichtungen der Gesundheits- und Krankenpflege, der Altenpflege, der Heilerziehungspflege, der Rehabilitation	1200

Wahlfach 2. Fremdsprache zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife in der Berufsoberschule	160
---	-----

Abschluss

Das zweite Ausbildungsjahr schließt mit einer Prüfung ab. Der Abschluss ist erreicht, wenn höchstens eine mangelhafte Leistung ausgeglichen werden muss. Grundlage dieser Prüfung sind in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik die bundeseinheitlichen Bildungsstandards.

Die praktische Prüfung erfolgt im fachrichtungsbezogenen Lernbereich.

Anmeldung

Der Antrag auf Aufnahme in die Berufsfachschule für Sozialwesen ist auf einem Anmeldeformular in der Zeit **vom 01. Febr. bis zum 31. März jeden Jahres** an die Berufliche Schule des Kreises Ostholstein in Oldenburg zu richten. Beizufügen sind ein Lebenslauf mit einem aufgehefteten Foto, das nicht älter als drei Monate sein soll, und eine beglaubigte Ablichtung des Abschluss- oder Abgangszeugnisses; liegt dieses noch nicht vor, so ist das letzte Halbjahreszeugnis der Entlassungsklasse in beglaubigter Ablichtung einzureichen. Weitere **Auskünfte** erhalten Sie über das Schulbüro unter der Tel-Nr. 04361-9080; Anmeldeformulare sind hier oder im Internet unter www.bbs-old.de erhältlich.

Hinweis

Da die Aufnahmeanträge erst nach Anmeldeschluss am 01.April abschließend bearbeitet werden können, ist mit einer ersten Benachrichtigung frühestens **Mitte April** zu rechnen.